



Sammlung Theaterzettel

Der Zigeunerbaron

Körner, Leo

1915-06-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

248

Sonntag, 6. Juni 1915 / 50. Vorstellung im Abonnement D

Neu einstudiert:

Der Zigeunerbaron

Operette in 3 Akten. Nach einer Erzählung M. Jokai's von J. Schmitzer. Musik von Johann Strauß.

Spielleitung: Karl Marx / Musikalische Leitung: Leo Körner.

Personen:

| | |
|-------------------------------------------------------|-----------------------|
| Graf Peter Homonay, Obergespann des Temeser Komitates | Joachim Kromer |
| Conte Carnero, königl. Commissär | Karl Neumann-Hoditz |
| Sandor Barinkay, ein junger Emigrant | Max Lipmann |
| Kalman Zsupan, ein reicher Schweinezüchter im Banate | Hugo Voisin |
| Arsena, seine Tochter | Karen Oderwald-Lander |
| Mirabella, Erzieherin im Hause Zsupans | Elise de Lank |
| Ottokar, ihr Sohn | Max Selmy |
| Czipra, Zigeunerin | Betty Kofler |
| Saffi, Zigeunermädchen | Elly Pfeiffer |
| Pali, | Emil Hecht |
| Josi, | Karl Zöllner |
| Ferko, | Louis Reisenberger |
| Mihaly, | August Krebs |
| Ein Herold | Georg Maudanz |
| Seppi, Laternbub | Jenny Hotter |
| Miksa, Schiffsknecht | Aloys Bolze |
| Istvan, Zsupans Knecht | Hermann Trembich |
| Ein Zigeuner | Walter Dieau |
| Ein Zigeunerknabe | Sofie Landschneider |

Schiffsknechte, junge Csikos, Arsenas Freundinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen und Zigeunerkinder, Trabanten, Grenadiere, Sereschaner, Husaren Marketenderinnen, Pagen, Hofherren, Hofdamen, Ratsherren, Volk etc.

Ort der Handlung: 1. Akt im Temeser Banate. 2. Akt in einem Zigeunerdorf ebendasselbst. 3. Akt in Wien.
Zeit der Handlung: Gegen Mitte des 18. Jahrhundert.

Textbücher sind an der Kasse für 20 Pfennig zu haben.

Nach dem ersten u. zweiten Akte größere Pause.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Mittel-Preise

| Numerierte Plätze: | | Numerierte Plätze: | |
|------------------------------------|----------|----------------------------------|----------|
| I. Rang: Mitte, 1. Reihe | Mk. 8.50 | II. Rang: Seite, 2. Reihe | Mk. 3.50 |
| I. Rang: Mitte, 2. Reihe | " 7.50 | III. Rang: Mitte, 1. Reihe | " 3.— |
| I. Rang: Mitte, 3., 4 und 5. Reihe | " 6.— | II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe | " 2.50 |
| I. Rang: Loge 1. Reihe | " 7.— | III. Rang: Seite, 1. Reihe | " 2.50 |
| I. Rang: Loge 2. und 3. Reihe | " 5.50 | III. Rang: Seite, 2. Reihe | " 2.— |
| Parterre: Loge 1. Reihe | " 6.— | III. Rang: Profzeniumsloge | " 2.— |
| Parterre: Loge 2. Reihe | " 5.— | IV. Rang: Mitte | " 1.25 |
| Sperreß: 1. Parfett | " 4.50 | IV. Rang: Seite | " 0.60 |
| II. Rang: Mitte, 1. Reihe | " 4.50 | Nicht numerierte Plätze: | |
| II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe | " 4.— | Stehplätze im Parfett | " 3.— |
| II. Rang: Seite, 1. Reihe | " 4.— | Parterre | " 2.— |

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausg. an Feiertagen) 1. Freitag: Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 10—1 Uhr (nachmittags keine Verkaufsstellen); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kromer, Paradeplatz D. 1. 5.